Schuljahr / bzw. von bis

Privat-Kfz

Landratsamt Lindau BODENSEE

Antrag auf Fahrtkosten-Erstattung

Der Antrag muss <u>bis spätestens 31.10.</u> gestellt werden.
Die verspätete Antragstellung führt zum Verlust des Erstattungsanspruchs!

Bezug von Leistungen auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II ? **(Bescheidskopie beilegen)**	☐ ja	☐ nein
Bezieht der Auszubildende Berufsausbildungsbeihilfe vom Arbeitsamt? **(Bescheidskopie beilegen)**	☐ ja	☐ nein
Bezieht der Unterhaltsleistende für mind. 3 Kinder (auch Pflegekinder) Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder aus vergleichbaren Leistungen? **(Nachweis bzw. Kontoauszug vom August vor Beginn des jeweiligen Schuljahres beilegen)**	☐ ja	☐ nein
Wird/Wurde ein Geschwisterantrag gestellt?	☐ ja	☐ nein

Schüler	Name, Vorname	E-Mail	
	wohnhaft: Plz, Ort	Straße und Haus-Nr.	Geburtsdatum
	Besuchte Schule (ggf. Ausbildungsrichtung angeben)		Klasse

Erziehungs-berechtigte (Unterhalts-leistende)	Name	Vorname	Telefon
	Plz, Ort	Straße und Haus-Nr.	Email

Für	☐ 1. Schüler der Jahrgangsstufe 11 – 13 an weiterführenden oder beruflichen Schulen (Gymnasien, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, Berufsfach- oder -aufbauschulen) ☐ 2. Berufsschüler mit Teilzeit- oder Blockunterricht Unterricht wöchentlich ☐ einmal ☐ zweimal ☐ Blockunterricht **(Blockplan beifügen)**
Unterricht	am ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr

	Zeitraum (Datum)					
	von	bis	von	bis	von	bis
Blockunterricht						
Überbetrieblicher Lehrgang						
Fachpraktikum						

Der Schüler war während des Blockunterrichts auswärts untergebracht ☐ nein ☐ ja

Mit welchem Verkehrsmittel wurde der tägliche Weg zur Lehr- bzw. Arbeitsstätte und zur Schule zurückgelegt?

	von	nach	Bahn	Linien-bus	städt. Bus	Privat-Pkw
Schulweg			☐	☐	☐	☐
Lehr- bzw. Arbeitsstätte			☐	☐	☐	☐

Bankverbindung	Kontoinhaber (Name und Anschrift)	
	IBAN (22 Stellen)	
	BIC (8 oder 11 Stellen)	

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bestätige, dass ich nur Fahrtkosten geltend gemacht habe, die durch den Schulbesuch veranlasst wurden.

Ort, Datum	Unterschrift des/der Unterhaltsleistenden	Unterschrift des volljährigen Schülers

Bestätigung der Schule
für den Schüler:
Unsere Schule ist die nach dem Gesetz zuständige Schule
Sie/Er hat während des Abrechnungs-Zeitraumes den Unterricht an Tagen besucht
Abwesenheitstage:
Der letzte Prüfungs- bzw. Unterrichtstag war am:
Ort, Datum Stempel der Schule/Unterschrift

Hinweise:

Damit wir Ihren Antrag auf Fahrtkostenerstattung zügig und ohne für beide Teile verzögernde Rückfragen bearbeiten können bitten wir Sie, folgende Punkte bei der Antragstellung zu beachten:

1 Für Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien, Berufsfachschulen (ohne Berufsfachschule in Teilzeitform), und Wirtschaftsschulen ab Jahrgangsstufe 11, für Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Fachoberschulen und Berufsoberschulen sowie für Berufsschüler in Teilzeitunterricht erstattet der Landkreis Lindau (Bodensee) die Kosten der notwendigen Beförderung, soweit die nachgewiesenen, vom Unterhaltsleistenden aufgewendeten Gesamtkosten der Beförderung **eine Familienbelastungsgrenze von 465,00 € je Schuljahr übersteigen.** Als Schuljahr gilt in der Regel der Zeitraum vom 01.08. bis 31.07.. Die Gesamtkosten gelten nicht pro Schüler, sondern für alle Schüler einer Familie, die im gemeinsamen Haushalt des Unterhaltsleistenden leben. Erstattungsfähig ist der Betrag, der 465,00 € übersteigt.

2 Der Schüler muss die **Pflichtschule** (bei Berufsschulen) oder die **nächstgelegene Schule** (bei allen anderen Schularten) besuchen. Nächstgelegene Schule ist die Schule der gewählten Schulart, Ausbildungs- und Fachrichtung, die mit den geringsten Beförderungskosten erreicht werden kann.

3 Hat ein Unterhaltsleistender oder ein unter Ziffer 1 fallender Schüler Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), werden die von ihm aufgewendeten Kosten der notwendigen Beförderung ab Beginn des dem Bezug dieser Leistung folgenden Monats in voller Höhe bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres erstattet. Die Familienbelastungsgrenze verringert sich dabei anteilig. Entsprechenden Nachweis beilegen.

4 Wenn eine Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) vom Arbeitsamt bezogen wird, müssen Sie den entsprechenden Nachweis vorlegen.

5 Hat ein Unterhaltsleistender für drei oder mehr Kinder Anspruch auf Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen, werden die von ihm aufgewendeten Kosten der notwendigen Beförderung der in Ziffer 1 genannten Schüler mit Ablauf des Monats, in dem die Voraussetzungen für den Bezug von Kindergeld oder vergleichbaren Leistungen erstmals gegeben sind, **in voller Höhe bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres** erstattet. Die Familienbelastungsgrenze vermindert sich dabei anteilig. Der Kindergeldnachweis mit **Gültigkeit ab August**, also einen Monat vor Schulbeginn, ist dem Antrag beizufügen, damit die Fahrtkosten ab Schulbeginn **voll** erstattet werden können.

6 Es werden nur die kürzeste zumutbare Verkehrsverbindung und der jeweils günstigste Tarif (einschl. Bahncard) erstattet. Informationen über den günstigsten Tarif für eine Strecke hat sich der Schüler selbst einzuholen. Falls ein Verkehrsunternehmen Schülerfahrkarten, Streifenkarten u. ä. gewährt, sind diese unbedingt zu lösen.

7 Deckt sich der Weg von der Wohnung zur Schule ganz oder teilweise mit dem Weg zur Arbeitsstätte, können die Fahrtkosten nur anteilig erstattet werden.

8 Ordnen Sie die Original-Fahrkarten auf dem Erstattungsformular nach dem Datum der Benutzung bzw. wenn der Raum zum Aufkleben der Fahrkarten nicht ausreicht, auf einem gesonderten Blatt (bitte befestigen!) Verlorene oder vernichtete Fahrkarten können nicht berücksichtigt werden.

9 Fahrtkosten für die Benutzung eines privaten Kfz sind nur erstattungsfähig, wenn das Landratsamt Lindau (Bodensee) die Notwendigkeit für diese Benutzung **schriftlich anerkannt** hat. Hierzu ist ein **gesonderter Antrag** zu stellen.

10 Der Antrag ist vom Erziehungsberechtigten oder dem volljährigen Schüler zu unterschreiben und **bis spätestens 31. Oktober** für das vorangegangene Schuljahr (gesetzliche Ausschlussfrist) beim Landratsamt Lindau (Bodensee) einzureichen.

11 Wir weisen darauf hin, dass die Bearbeitung von Rückerstattungen unter Umständen längere Zeit in Anspruch nehmen kann. Nachfragen sind daher erst nach Ablauf von 3 Monaten sinnvoll.

Bei Beachtung dieser Punkte ersparen Sie sich und uns unnötige Portokosten und vermeidbare Mehrarbeit.

Wichtig für die Privat-Kfz-Erstattung!

		Vom Schüler auszufüllen!		Wird von der Behörde ausgefüllt!							
		Anzahl der Schultage als Fahrer	Anzahl der Schultage als Mitfahrer								
1. Schuljahr	Sept.										€
	Okt.										€
	Nov.										€
	Dez.										€
	Jan.										€
2. Schuljahr	Feb.										€
	März										€
	April										€
	Mai										€
	Juni										€
	Juli										€
										Zwischensumme	€
										abzüglich Eigenbeteiligung (Familienbelastungsgrenze)	€
										Gesamt-Erstattungsbetrag	€

Dieser Teil wird von der Behörde ausgefüllt:	
1 Errechnete Kosten lt. abgegebener Fahrscheine:	€
2 Kosten eines Geschwisters:	€
3 Gesamtkosten:	€
abzüglich Familienbelastung	€
4 Erstattungsbetrag:	**€**

Verfügung:	
I Festgestellt auf	€
II Auszahlungsanordnung (Sammelanordnung) gefertigt	
III zum Akt HÜL angewiesen am	
Lindau (Bodensee),	Unterschrift

Wegzeitenberechnung

Anlage zum Antrag auf Fahrkosten-Erstattung bei Benutzung eines Privat-Kfz

	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
	Bus/Bahn	Privat Kfz	Bus/Bahn	Privat Kfz	Bus/Bahn	Privat Kfz	Bus/Bahn	Privat Kfz	Bus/Bahn	Privat Kfz
Weggang von der Wohnung										
Abfahrt Bushaltestelle bzw. Bahnhof										
Ankunft Bus/Bahn am Schulort										
Unterrichtsbeginn										
Unterrichtsende										
Abfahrt/Schulort										
Ankunft Wohnort										
Ankunft Wohnung										
Zeiteinsparung										
Vormittag										
Nachmittag										
Insgesamt										

Unterschrift

Landratsamt Lindau BODENSEE

Schulstempel mit Orts- und Straßenangabe:

Antrag auf Anerkennung des Privat-Kfz

zum Vollzug des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges

Schuljahr /

An das
Landratsamt Lindau (Bodensee)
- Schülerbeförderung –
Bregenzer Str. 35
88131 Lindau (Bodensee)

Zur Beachtung:
1 Bitte in Blockschrift ausfüllen und unterschrieben an die Schule zurückgeben!
2 Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.
3 Nicht vollständig ausgefüllte Anträge werden über die Schule an den Antragsteller zurückgegeben.

1	**Schüler/in**	Name, Vorname		E-Mail
		Plz, Ort	Straße und Haus-Nr.	Geburtsdatum
2	**Schule**	Name und Schulart, Schulort		Telefon
		Besuchte Ausbildungsrichtung (Zweig, Fachrichtung, Wahlpflichtfächergruppe)		Klasse

3 Schulweg (Täglicher Weg zum Pflicht- und Wahlpflichtunterricht, mit Ausnahme bei Blockbeschulung von Berufsschülern)

3.1 Die kürzeste zumutbare Fußwegentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt (einfach)
☐ 2 km ☐ zwischen 2 und 3 km ☐ mehr als 3 km

Der Schulweg beträgt zwar nicht mehr als 2 bzw. 3 km, die Beförderung ist aber notwendig.
☐ a) weil der Schulweg besonders gefährlich oder beschwerlich ist (Begründung auf gesondertem Blatt)
☐ b) weil eine dauernde körperliche Behinderung vorliegt (Bitte Ausweis des Versorgungsamtes beifügen!)
Art der Behinderung:

4 Beförderungsmittel — Zwischen Wohnort und Schule soll die Beförderung erfolgen mit:

4.1	**Abf.Ort/Bhf./Haltestelle/Einstieg**	**Ort/Bhf./Haltestelle/Ausstieg**	Bus	Bahn	Stadt-bus	PKW
	a) von	**bis** **mit:**	☐	☐	☐	☐
	b) von	**bis** **mit:**	☐	☐	☐	☐
	c) von	**bis** **mit:**	☐	☐	☐	☐
	d) von	**bis** **mit:**	☐ Privat-Kraftfahrzeug			

4.2 **Reststrecken: Die Benutzung des** ☐ privaten Kfz
als Zubringer ☐ zur Bahn ☐ zum weiteren Linienbus ist notwendig, weil sonst

zwischen Wohnung und Abfahrtsbahnhof/Haltestelle km

zwischen Zielbahnhof/Haltestelle und Schule km

insgesamt also km zu Fuß zurückgelegt werden müssten.

5 Nur für Berufs- und Berufsaufbauschüler und Schüler von Berufsfachschulen:

5.1 Der Unterricht findet als

a) ☐ Teilzeitunterricht an einzelnen Wochentagen

b) ☐ Blockbeschulung

c) ☐ Vollzeitunterricht statt

5.2 **Berufs- und Berufsaufbauschüler mit Teilzeitunterricht:**

Deckt sich der Schulweg mit dem Weg zur Arbeitsstätte? ☐ ja ☐ nein ☐ teilweise

und zwar von bis

wenn ja: Mit welchem Verkehrsmittel wird der tägliche Weg zur Arbeitsstätte bzw. Lehrstelle zurückgelegt?

(z.B. Bahn, Bus, Firmenbus):

Name und Anschrift des Arbeitgebers:

5.3 **Berufsschüler mit Blockunterricht:**

☐ Die Strecke Wohnung – Schule wird täglich zurückgelegt.

☐ Der Schüler / Die Schülerin ist während der Blockwoche auswärts untergebracht.

6 **Antrag auf Anerkennung der notwendigen Beförderung mit einem privaten Kfz**

6.1 wenn ja, zwischen Wohnung und (genaue Angabe des Beförderungsziels)

6.2 die kürzeste **einfache** Fahrstrecke beträgt km.

6.3 **Antragsbegründung:**

☐ a) Es liegt/liegen eine dauernde körperliche Behinderung/andere gesundheitliche Gründe vor, die die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels oder eines Schulbusses nicht nur vorübergehend nicht zulassen.

Art der Behinderung: (Bitte ärztliches Attest beifügen)

☐ b) eine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung zwischen Wohnung und Schule

☐ besteht nicht ☐ besteht nur zwischen und

☐ c) Die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist zwar möglich, mit dem privaten Kraftfahrzeug verringert sich aber die regelmäßige Abwesenheitsdauer von der Wohnung an mindestens 3 Tagen der Woche um mehr als 2 Stunden.

☐ d) Antritt des Schulweges bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel vor 5.30 Uhr oder Beendigung der Rückfahrt erst nach 23.00 Uhr (Bitte bestätigten Stundenplan der Schule beifügen)

6.4 **Ich bin:**

☐ Fahrer/in

☐ und nehme folgende Schüler mit:

-
-

(Name, Wohnort, Schule, Klasse)

☐ Mitfahrer/in

☐ bei den Eltern

☐ bei Mitschüler/in:

(Name, Wohnort, Schule, Klasse)

☐ abwechselnd Fahrer/in bzw. Mitfahrer/in bei

Folgendes Fahrzeug wird benutzt:	☐ Personenkraftwagen ☐ Motorrad ☐ Moped, Mofa, Motorroller ☐	Kennzeichen:

7 Mir ist bekannt,

1 dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der angegebenen Verhältnisse unverzüglich dem Landratsamt Lindau (Bodensee) schriftlich anzuzeigen,

2 dass ich bei vorsätzlichen unrichtigen Angaben damit rechnen muss, unter Umständen strafrechtlich verfolgt zu werden.

Die gesetzlichen Vertreter: (bei minderjährigen Schülern)	Name	Anschrift und Telefon

Ort, Datum Unterschrift gesetzl. Vertreter bzw. Unterschrift des volljährigen Schülers

Fachbereich Recht und kommunale Angelegenheiten, Bregenzer Str. 35, 88131 Lindau (Bodensee)
A – R: Telefon 08382 270-215, dustin.schloetcke@landkreis-lindau.de, Fax 08382 270-253
S – Z: Telefon 08382 270-213, udo.pontes@landkreis-lindau.de, Fax 08382 270-253